



**ÜBELTÄTER
IM
PARADIES**

WISSEN SIE? Dass einer der beiden Übeltäter, die mit Jesus gekreuzigt wurden, darum bat, an ihn zu denken, wenn Er in Sein Königreich kommen würde, und dass Jesus ihm versicherte, dass er mit Ihm im Paradies sein würde (Lk. 23:42, 43)?

- Dass aufgrund der weit verbreiteten und wiederholten Verkündigung Jesu und Seiner Jünger die Menschen im Allgemeinen, einschließlich dieses Übeltäters, von diesem kommenden Königreich wussten?

- Dass das Königreich zwei Phasen hat: (1) *seine unsichtbare, himmlische Phase*: Jesus und Seine Kirche, Seine Braut, die Kleine Herde (Offb. 21:2; Eph. 5:23-32; Lk. 12:32), und die Brautjungfern, die Große Schar (Ps. 45:14, 15; Offb. 7:9-17; 19:9); (2) *seine sichtbare, irdische Phase*: die Würdigen (Hebr. 11:39, 40; 1. Mo. 13:14, 15; Apg. 7:5; Mt. 11:11; Lk. 13:28-30) und ihre Untertanen – die Menschheit im Allgemeinen (Ps. 37:9-11, 22, 29, 34; Jes. 60:21; Am. 9:14, 15)?

- Dass Jesus, indem Er Seine Jünger beten lehrte: „Dein Reich komme; dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auch auf Erden“ (Mt. 6:10), zeigte, dass Sein Königreich auf Erden in der Zukunft liegt?

- Dass die Erfüllung der biblischen Prophezeiungen zeigt, dass diese Herrschaft der Gerechtigkeit und des Friedens über die ganze Erde (Dan. 2:35, 44; 7:13, 14, 18, 27; Sach. 14:9; Hag. 2:7; Hebr. 12:27, 28; Jes. 9:6, 7; 2:2-4; Jer. 3:17) bald kommen wird?

WISSEN SIE? Dass *der Übeltäter*, entgegen der Ansicht einiger, *Jesus niemals bat, ihn in den Himmel aufzunehmen?*

- Dass er Jesus nicht bat, sich seiner *am Tag der Kreuzigung zu erinnern, sondern vielmehr zu einem späteren Zeitpunkt*, „wenn du in dein Reich kommst“?
- Dass Jesus ihm in Seiner Antwort feierlich versicherte, dass seine Bitte gewährt würde, dass Er sich in der Tat an ihn erinnern würde, wenn Er in Sein Königreich kommen würde, indem Er sagte: „Wahrlich [*Amen*, oder, *so soll es sein; d.h.*, deine Bitte wird gewährt], ich sage dir heute, du wirst mit mir im Paradies sein“?
- Das Wort *Paradies*, das *Garten* bedeutet, wird in der Bibel verwendet, um sich zu beziehen auf: (a) den Garten Eden, „den Garten Gottes“ (1. Mo. 2:8-15; Hes. 28:13), *d.h.* der vollkommenen Wohnstätte Adams und Evas, während sie sündlos waren; (b) der Wohnstätte Gottes im Himmel (Offb. 2:7); (c) der Erde, nachdem das Königreich auf ihr errichtet ist, nachdem ihr Fluch der Sünde und des Todes zunehmend weggenommen wird (Offb. 22:1-3, vgl. 1. Mo. 2:9, 10; 1. Kor. 15:26), und sie zunehmend (Dan. 2:35) „wie der Garten Eden“ wird (Hes. 36:35), *d.h.* das *verlorene Paradies* zum *wiedergewonnenen Paradies* wird, dessen neue Erde in Vision und Prophetie zusammen mit dem dritten, dem neuen Himmel – der geistlichen Kontrolle Christi (2. Kor. 12:1-4; 2. Petr. 3:6, 7, 12, 13; Offb. 21:1-3) – gesehen wurde, der die geistliche Kontrolle Satans, „des Gottes dieser Welt“ (2. Kor. 4:4; Gal. 1:4; Eph. 2:2), verdrängen wird?

WISSEN SIE? Dass von den drei biblisch erwähnten Paradiesen (a) lange vor Jesu Tod zerstört wurde und (c) noch in der Zukunft liegt; dass also (b) allein existierte, als Jesus starb; dass Er aber am dritten Tag danach erklärte, Er sei noch nicht dorthin gegangen (Joh. 20:17), und dass Er erst 40 Tage später dorthin ging (Apg. 1:3-11)?

- Dass deshalb das Komma *nach dem Wort* „heute“ in Lk. 23:43 hätte gesetzt werden müssen, und nicht davor, wie es in vielen Bibelübersetzungen geschieht?

- Dass das Setzen des Kommas *vor dem Wort* „heute“ (also: „Ich sage dir: Heute wirst du mit mir im Paradies sein“) Jesus zu einem Verfälscher machen würde, denn es würde bedeuten, dass Er dem Übeltäter versprach, er werde *am Tag ihrer Kreuzigung* mit Ihm im Paradies sein, obwohl Er doch aus den Schriften wusste, dass *Er an diesem Tag nicht dorthin gehen*, sondern an diesem Tag Seine Seele in den Tod ausgießen würde (Jes. 53:10, 12) und seine Seele in die Hölle (*Hades* – der Zustand des Todes – Apg. 2:30-32) hinabsteigen sollte, aus der Er erst am dritten Tag auferweckt werden würde (Lk. 18:31-33)?

- Dass das Setzen des Kommas *nach dem Wort* „heute“ (also: „Ich sage dir heute: du wirst mit mir im Paradies sein“) keine derartigen Schwierigkeiten schafft, denn es zeigt, dass Jesus dem Übeltäter *an diesem Tag* lediglich *eine Verheißung machte*, die sich jedoch nicht erfüllen würde, bis Jesus in Sein Königreich kommen würde?

WISSEN SIE? Dass Kommas und andere Satzzeichen, die in verschiedenen Bibelübersetzungen zur Erleichterung des Lesers zu finden sind, nicht durch göttliche Eingebung gesetzt wurden, da sie in den griechischen Originalmanuskripten des Neuen Testaments nicht zu finden sind – Tatsache ist, dass *Satzzeichen erst im neunten Jahrhundert nach Christus erfunden wurden* – so dass es in der göttlich inspirierten Aufzeichnung überhaupt nichts gibt, was fordert, dass das Komma *vor* anstatt *nach* dem Wort „heute“ stehen muss?

- Dass der Himmel ist ein *vorbereiteter* Ort (Joh. 14:1-3; 1. Kor. 2:9; Hebr. 10:34) für *vorbereitete* Menschen (Röm. 9:23, 24) – *d.h.* nur diejenigen, die durch Selbst- und Weltverleugnung und das Aufnehmen ihres Kreuzes Jesu Jünger werden (Mt. 16:24; Lk. 14:26, 27), die vom Heiligen Geist gezeugt sind (1. Joh. 5:1, 18; 1. Petr. 1:3; Joh. 3:3-8) und die dann treu Seinen Fußstapfen folgen (1. Petr. 2:21; 1. Joh. 2:6), durch geduldiges Ausharren im Guten, was das Hervorbringen der Früchte des Geistes einschließt, nach der Unsterblichkeit, dem ewigen Leben streben (Röm. 2:7; Gal. 5:22, 23; Hebr. 12:14; Jak. 1:4; 2. Petr. 1:5-11)?
- Dass Gott alle Menschen für ihre Sünden zur Rechenschaft zieht (Mt. 12:36; 1. Tim 5:24) und ihnen gebietet, Buße zu tun (Apg. 17:30; 3:19)?

WISSEN SIE? Dass Jesus die Ehrfurcht des sterbenden Übeltäters vor Gott und seine aufrichtige Reue über die begangenen Sünden zu schätzen wusste (Lk. 23:40, 41) und ihm deshalb an jenem dunklen Tag gnädig seine Bitte gewährte und ihm die tröstliche Zusicherung gab, dass er mit Ihm im Paradies – der irdischen Phase Seines Königreichs – sein würde, wenn es errichtet ist, denn es ist offensichtlich, dass die Buße des Übeltäters so kurz vor seinem Tod ihm keine Zeit ließ, um richtig auf einen Platz in der himmlischen, geistlichen Phase des Königreichs vorbereitet zu werden?

- Dass Gott nicht verhielt, dass alle, die in der himmlischen oder irdischen Phase des Königreichs sein werden – einschließlich des reuigen Übeltäters – im Tod belohnt werden würden; vielmehr zeigte Er, dass sie im Tod schlafen würden (1. Kön. 2:10; Dan. 12:2; Joh. 11:11-14, 44; 1. Kor. 15:6, 18, 20; 1. Thes. 4:13-17) und ihre Belohnung zur Zeit des Zweiten Advents Jesu, beim Auferstehungserwachen, erhalten werden (Joh. 14:3; Mt. 16:27; Lk. 14:14; 2. Tim. 4:8; 1. Petr. 1:7, 13)?

- Dass bei Jesu Wiederkunft in Seinem Königreich (Lk. 19:11, 12) Sein Lohn mit Ihm ist (Offb. 22:12) und „alle, die in den Gräbern sind, seine Stimme hören und hervorkommen werden“, entweder „zur Auferstehung des Lebens“ oder „zur Auferstehung des Gerichts“ – „dass eine Auferstehung der Gerechten wie der Ungerechten sein wird“ (Joh. 5:28, 29; Apg. 24:15)?

WISSEN SIE? Dass Jesus sich *dann* an den reuigen Übeltäter erinnert – Er wird ihn aus dem adamitischen Tod mit den „Ungerechten“, die vorher keine Prüfung zum Leben hatten, für die Er aber auch gestorben ist (Hebr. 2:9; 1. Joh. 2:2), auferwecken ihnen eine Erkenntnis der Wahrheit geben (1. Tim. 2:4) und eine Prüfung zum Leben während Seiner Herrschaft auf Erden (Offb. 5:10; 20:4, 6), am Tag des Tausendjährigen Gerichts (2. Petr. 3:8), wenn Er „den Erdkreis richten wird in Gerechtigkeit“ (Apg. 17:31; Ps. 96:1-13; 98:1-9) und die ganze Erde in ein Paradies verwandeln wird?

- Dass „wer da will“ (Offb. 22:17) von ihnen auf dem Hochweg der Heiligung allmählich die menschliche Vollkommenheit erlangen wird – „sie werden Wonne und Freude erlangen, und Kummer und Seufzen werden entfliehen“ (Jes. 35:8, 10; 62:10); alle, die für würdig befunden werden (die Unwürdigen werden vernichtet – Jes. 65:20; Offb. 20:7-9; 21:8; Ps. 145:20), werden das ewige Leben erben, *nicht im Himmel, sondern im Paradies auf Erden* (Mt. 25:31-46)?

Auf Anfrage senden wir Ihnen gern unsere Zeitschrift „DIE GEGENWÄRTIGE WAHRHEIT“ oder andere kostenlose Flugblätter zu ähnlichen Themen wie „Das Königreich Gottes“, „Wo sind die Toten“? „Zungenreden“, „Taufe“, „Was ist die Hölle“? usw. zu.

LAIEN-HEIM-MISSIONSBEWEGUNG

Lilienweg 19

14772 Brandenburg an der Havel

Oder besuchen Sie uns auf:

bibelstandarte.de